

Aktionstage Behindertenrechte 2024

Vom 15. Mai bis 15. Juni 2024

Unsere Gesellschaft besteht aus vielen Persönlichkeiten, mit unterschiedlichen Fähigkeiten. Die Tatsache, dass jeder Mensch in mancher Hinsicht nicht perfekt ist, macht jeden zu einem Ich mit besonderen Qualitäten.

Vor 10 Jahren hat die Schweiz die UNO-Behindertenrechtskonvention (UNO-BRK) unterschrieben. Vor 20 Jahren ist das Bundesgesetz über die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung in Kraft getreten. Beide Erlasse schaffen keine Sonderrechte für Menschen mit Behinderung, sondern sollen ihre Chancengleichheit fördern und ihre Diskriminierung in der Gesellschaft unterbinden.

Trotz alldem haben heute in der Schweiz viele Menschen ohne Behinderung keinen Kontakt und Austausch mit Menschen mit Behinderung. Diese Trennung der Gesellschaft soll sich ändern.

Werden Sie Teil davon!

Mit Ihrer Unterstützung zeigen wir an den Aktionstagen 2024 Projekte, welche die Lebensrealitäten von Menschen mit Behinderung verbessern oder aufzeigen, wo noch Handlungsbedarf besteht. Melden Sie sich mit einem Projekt an, welches im Rahmen der Zuger Aktionstage zu den Behindertenrechten umgesetzt wird. Dabei ist fast alles möglich. Organisieren Sie einen kulturellen Anlass, zeigen Sie an einem Tag der offenen Tür, wie hindernisfrei Ihr Unternehmen ist oder fördern Sie mit einem Netzwerkanlass den Austausch zwischen Menschen mit und ohne Behinderung. Firmen, die Inklusionsarbeitsplätze anbieten, könnten anderen Firmen und Interessierten zeigen, warum die Umsetzung bei ihnen klappt.

Damit Ihre Aktion die Umsetzung der UNO-BRK vorantreibt, müssen Sie drei Qualitätsmerkmale einhalten:

- Die Aktionen haben einen Bezug zur Uno-BRK
- die Aktionen finden nicht nur für, sondern mit Menschen mit Behinderung statt
- und die Aktionen werden so geplant, dass Menschen mit und ohne Behinderung gleichermassen Zugang haben.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge – an den Aktionstagen sollen möglichst viele Menschen mitwirken und teilhaben. Reichen Sie die Aktion mit dem <u>Anmeldeformular</u> ein. In unseren <u>Merkblättern</u> finden Sie Tipps für die Planung. Die Aktionen werden auf <u>www.zukunft-inklusion.ch</u> veröffentlicht und beworben. Entwickeln Sie eigene Ideen oder lassen Sie sich von den Erfolgsgeschichten auf <u>zukunft-inklusion.ch</u> inspirieren.

Vielfalt verbindet

Schauen Sie sich den <u>Film</u> «Vielfalt verbindet» an und verbreiten Sie die Botschaft. In diesem Video teilen Betroffene ihre Wünsche für die Gesellschaft mit und präsentieren konkrete Lösungen, um Hindernisse aus dem Weg zu räumen.



Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite zukunft-inklusion.ch oder kontaktieren Sie bei Fragen Heidi Giger <u>adelheid.giger@zg.ch</u>, Tel. 041 723 94 62.